

CLAUSTHAL-ZELLERFELD IN ZAHLEN

Einwohner:	15.500
Höhe:	600 Meter über N.N.
Anzahl an Teichen:	60
Mountainbike- Strecken im Oberharz:	1.800 km
Langlaufloipen im Oberharz:	200 km
Kletterwege im Westharz:	1.100 an 199 Felsen
Wanderwege im Harz:	10.000 km
Geocaches im Harz:	über 2.500

FÜNF GUTE GRÜNDE IN CLAUSTHAL ZU STUDIEREN

- Top-Betreuung
der Studierenden 
- Exzellente
Berufsperspektiven 
- Internationales
Ambiente 
- Sport und
Natur pur 
- Günstige Mieten 



KONTAKT

Studienfachberatung

Prof. Dr.-Ing. Daniel Goldmann
E-Mail: ma.uvtr@tu-clausthal.de

Internet

tu-c.de/ma11
www.ifad.tu-clausthal.de
www.tu-clausthal.de



TU Clausthal



Master of Science

UMWELTVERFAHRENSTECHNIK UND RECYCLING

UMWELTVERFAHRENSTECHNIK UND RECYCLING

Wachsende Abfallberge, Vermüllung der Meere etc. zum Einen, Verknappung von Rohstoffen und steigende Abhängigkeiten von Rohstoffimporten zum Zweiten und Potentiale zur CO₂-Einsparung durch Recycling zum Dritten sind Treiber einer Entwicklung von der Abfall- über die Kreislauf- bis hin zur Ressourcenwirtschaft. Der Umgang mit Abfall, Abwasser und Emissionen unter technischen, wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Gesichtspunkten sind Gegenstand des Masterstudiengangs Umweltverfahrenstechnik und Recycling, der Generalist:innen für die Herausforderungen der Zukunft auf diesem Gebiet ausbildet.

Die praxisnahe Entwicklung von Verfahren und deren Begleitung in die industrielle Umsetzung haben an der TU Clausthal Tradition. In einer der international stärksten Recyclingregionen, der Recyclingregion Harz, wird dies in enger Zusammenarbeit mit einer Vielzahl an Unternehmen und Forschungseinrichtungen vorangetrieben. Absolvent:innen des Studienganges arbeiten regional, national und international häufig auch später in Unternehmens- oder Forschungsnetzwerken eng zusammen auf diesem in den nächsten Jahrzehnten massiv expandierenden Gebiet. Praxisorientierte und in die Forschung integrierte Lehre findet daher nicht nur im Hörsaal, sondern auch in modernen technischen und chemischen Laboratorien und in Zusammenarbeit mit Unternehmen statt.

BERUFSBILD UND ARBEITSMARKT

Das Berufsfeld der Ingenieur:innen der Fachrichtung Umweltverfahrenstechnik und Recycling umfasst alle Tätigkeiten, die sich präventiv oder reaktiv mit dem Schutz der Umwelt befassen und/oder mit der Rohstoffsicherung aus Abfallströmen. Zu ihren Aufgaben gehören der produktionsintegrierte Umweltschutz, das Recycling sowie Analyse, Vermeidung und Sanierung im Bereich der Entstehung und Ausbreitung von Schadstoffen in der Luft, in Gewässern und im Boden. Sie sind in der Lage, unter Berücksichtigung ökologischer, ökonomischer und gesetzlicher Aspekte ganzheitliche Strategien zu entwickeln, Verfahren zu konzipieren, Anlagen zu planen, zu bauen oder zu betreiben. Die Berufs- und Tätigkeitsfelder sind auf Grund der generalistischen Ausbildung sehr vielseitig:

- Recycling- und Entsorgungswirtschaft
- Roh- und Grundstoffindustrie
- Automobil- und Elektronikindustrie
- Anlagenbau
- Abwasserbehandlungsanlagen
- Sanierungsunternehmen
- Behörden und Umweltämter

SPORT & KULTUR

Aktiv durchs Studium: Der Hochschulsport der TU Clausthal bietet den Studierenden mehr als 70 Sportarten an. Neben Indoor- haben Outdoor-Angebote aufgrund der Natur des Harzes ihren besonderen Reiz – im Winter Skilanglauf, Ski Alpin, Snowboarding oder Biathlon, im Sommer beispielsweise Mountainbiking, Klettern, Segeln oder Wildwasserkajak.

Mehr Infos unter
www.sport.tu-clausthal.de

Die Technische Universität Clausthal hat auch eine musische Seite. In der Bigband, dem Kammerchor oder dem Sinfonieorchester können Studierende ihrer musikalischen Begabung nachgehen. Jedes Ensemble übt während des Semesters ein Programm ein, das in einem Konzert den Universitätsmitgliedern und der Stadtbevölkerung präsentiert wird.

Mehr Infos unter
www.tu-clausthal.de/studieninteressierte/studentenleben-genieessen/musik-und-kultur

AGIL, DIGITAL, NACHHALTIG

Mitten im Grünen, mitten im Harz und mitten im Weltkulturerbe liegt die TU Clausthal. Die rund 3500 Studierenden und 1100 Beschäftigten der Universität genießen kurze Wege, saubere Luft und ein sehr persönliches Miteinander. National und international ist die forschungsstarke Universität umfangreich vernetzt. Wie ein roter Faden zieht sich die Digitalisierung durch alle Studiengänge. Ziel ist es, dass die Studierenden die Digitalisierung nicht nur passiv erleben, sondern aktiv zu gestalten lernen.

Ein weiteres zentrales Thema der TU Clausthal ist Nachhaltigkeit. Wer im Oberharz studiert, ist mittendrin in den Zukunftsthemen rund um den Klimawandel. Die Circular Economy – im Sinne einer nachhaltigen, ressourceneffizienten Kreislaufwirtschaft, im Sinne erneuerbarer Energien und einer digitalen Transformation – ist das Leitthema der Hochschule. Diesem haben sich gleichermaßen die technischen Wissenschaften, Naturwissenschaften und die Wirtschaftswissenschaften verpflichtet. Sie alle wirken mit an einer umweltschonenden Industriegesellschaft von morgen.

